

# ✂ Jörg Reinholz, Schlosser

Rechts- und andere Streite mit der Nutzlosbranche

Euroweb Urteile    Aufheben oder Kündigen?    Euroweb / Webstyle - Musterstrafanzeige    UWG?    Zeugen

17.02.2024

## Abmahnungen können sehr interessant sein.(V) - Heute: Was der Anwalt von Andreas Skrziepietz (Hannover) schreibt - und was nicht

Laudatio:

Lauterbach ist eher ein Patient bzw. sollte es sein - nämlich in der geschlossenen Psychiatrie.

Der Autor dieser **dummdreist-blöden Beleidigung i.S.d. StGB** ist: Der Patient Andreas Skrziepietz (Hannover), das „gar arme Opfer“ (ausschließlich der eigenen, sich durch die hier diskutierte Abmahnung „nur manifestierenden“ Dummheit) der „in persona“ eine Schande für den Dokortitel ist.

### Was der Anwalt von Andreas Skrziepietz (Hannover) schreibt:

In der Abmahnung vom 29.01.2024 heisst es allen Ernstes:

„Der soziale Geltungsanspruch unserer Mandantschaft wurde in höchstem Maße geschädigt, die Rufbeeinträchtigung, die zu Lasten unserer Mandantschaft erfolgt ist, ist kaum mehr wiedergutzumachen.“

Nun, welche „Rufbeeinträchtigung“ hier gemeint sein *könnte* steht im Hinblick auf das verstörend-irre, öffentliche Geschreibsel dieses Andreas „Verbalterrorist“ Skrziepietz (Hannover) in den Sternen. Den „Schaden“ am „sozialen Geltungsanspruch“ (besser „Geltungsdrang“) des Mandanten - oder genauer: Patienten - Andreas Skrziepietz mache ich gern wieder gut - aber nicht mit Geld, sondern mit klaren Worten:

- **Der Mächtegern-„Intellektuelle“ Andreas Skrziepietz (Hannover) ist ein wahrer Julius Streicher unter den Neorechten (Neonazis).** (demnächst mehr dazu)

Ich biete gern an, das vor Gericht zu klären, verlange aber, dass der Anwalt des Andreas Skrziepietz, dem Gericht vollständig und wahr vorträgt, denn es gibt in der Zivilprozessordnung eine prozessuale Wahrheitspflicht - die im Hinblick auf die Abmahnung schon schwer wiegend - und in Betrugsabsicht unzweifelhaft vorsätzlich verletzt wurde.

Die Rechtfertigung für die „Gleichsetzung mit einem Nazi“ besteht vorliegend darin, dass ich dem gar feinen und empfindsamen, auf seine Ehre sehr bedachten Herrn „Keinkleinazi“ Andreas Skrziepietz (Hannover) ...

01.02.2022 21:04 von docmacher

[Böhmermann - der Julius Streicher des Scholz-Faschismus](#)

Der Julius Streicher des zwangsgebührenfinanzierten Unfunks bedankt sich für Ihre Gebühren.

... genau die „blöde Verbalscheiße auf die Klinke schmiere“, die er zuvor selbst ausgekotzt hat.

Das muss er sich - als Entgegnung auf seinen Nazisermon - gefallen lassen.

### Was der Anwalt von Andreas Skrziepietz (Hannover) nicht schreibt.

Die nächste Nummer in der Abmahnung bringt der noch dem Welpenschutz unterliegende Berufsanfänger in folgender Weise:

„Falsch ist, dass unser Mandant den Approbationsantrag gar nicht erst wegen Aussichtslosigkeit gestellt habe. Richtig ist, dass er nie einen Antrag auf Approbation gestellt hat, weil er nie im Arztberuf arbeiten wollte. Diese Entscheidung traf er aus freiem Entschluss, obwohl ihm die Eignung zuvor ärztlich bestätigt worden war.“

Mein Kommentar?

„Viele Richter sind ja leicht zu verarschen. Ich aber nicht.“

Nun, ich hatte geschrieben ...

Andreas Skrziepietz behauptet, vor 25 Jahren ein Medizinstudium abgeschlossen zu haben, hat

### BLOG-ARCHIV

▼ 2024 (15)

▼ Februar (13)

Abmahnungen können sehr interessant sein.(VII) - K...

Andreas Skrziepietz (Hannover) entlarft sich selbst...

Andreas Skrziepietz (Hannover) - Der widerliche H...

Betrifft: Das übel Leiden des gar armen Großmats ...

Abmahnungen können sehr interessant sein.(VI) - He...

Abmahnungen können sehr interessant sein.(V) - Heu...

Nase voll: Die „Prinzessin auf der Erbse“ - der St...

Jetzt bin aber doch neidisch!

Abmahnungen können sehr interessant sein. (IV) - H...

Heute nur ein Bild ...

Abmahnungen können sehr interessant sein. (II)Der ...

(Serie:) Abmahnungen können sehr interessant sein....

„Die Prinzessin auf der Erbse III“:Der „Ex-Docmach...

► Januar (2)

► 2023 (29)

► 2022 (37)

► 2021 (52)

► 2020 (32)

► 2019 (29)

► 2018 (48)

► 2017 (94)

► 2016 (89)

► 2015 (166)

► 2014 (147)

► 2013 (178)

► 2012 (266)

► 2011 (7)

► 2010 (8)

► 2009 (7)

### LABELS

(H)OLG Hamburg (1) § 149 ZPO (1) § 649 BGB (5) 4-Interfaces (7) 45128 PKBVK Verein für Verbraucher- und Kleinunternehmer e.V. (1) 45128 PKZCC GmbH (1) Ablasshandel (1) Ablehnung wegen der Besorgnis der Befangenheit (1) **Abmahnung (58)** Abmahnwahn (29) Abofallen (1) **Abzocke (109)** Achim Schütz (3) Adrijana Blazevska (22) Advertiso GmbH (2) AfD (2) Affe (2) AG Kassel (7) Albrecht Simon (7) Alexander Dwornikow (1) Alexander Luckau (3) Alice Weidel (1) Alina Heeren (3)

(nach diesem eigenen öffentlichen Behaupten) aber trotz des behaupteten Bestehens des „*dritten Staatsexamens*“ keine Zulassung als Arzt beantragt. Im Hinblick auf sein aktuelles Dasein und Verhalten glaube ich, er hat wegen [Aussichtslosigkeit hinsichtlich § 3 Absatz Nr. 2 oder 3 der Bundesärzteordnung](#) den Approbationsantrag gar nicht erst gestellt

**Der Anwalt schreibt also nur, dass es ein „ärztliches Gutachten“ gab, welches die Eignung zum Arztberuf dereinst „bestätigt“ habe.**

Da stellt sich die Frage, wieso denn jemand jahrelang studiert und (angeblich) sogar den Doktor der Medizin macht, also all diese Mühen auf sich nimmt - **und warum er denn bitteschön das Gutachten machen ließ - obwohl er gar kein Arzt werden „wollte“**. In die Forschung oder Industrie ging Andreas Skrziepietz bekanntlich auch nicht - sondern studierte angeblich „irgendwas mit Sprachen“. Wohl ohne Abschluss - denn den behauptet er nicht.

**Verglichen mit dem Arztberuf freilich eine „*brotlöse Kunst*“ - Was fehlt also?**

Nun, [der § 3 der Bundesärzteordnung](#) beschreibt zwei völlig verschiedene Gründe für die Versagung:

Das wären:

- Das der Antragsteller sich eines Verhaltens schuldig gemacht hat, aus dem sich seine Unzuverlässigkeit oder Unwürdigkeit zur Ausübung des ärztlichen Berufs - ergibt - diese werden regelmäßig in der Folge strafrechtlicher Verurteilung(en) fest gestellt oder
- in gesundheitlicher Hinsicht nicht zur Ausübung des Berufs geeignet ist.

Es ist also von geradezu unerhörtem Interesse, das der Anwalt nichts dazu schreibt, was ausschließt, dass Andreas Skrziepietz womöglich im Hinblick auf mindestens eine Verurteilung keine Aussicht auf eine Zulassung hatte:

**Welche Unterlagen sind laut Approbationsordnung erforderlich?**

- Antrag auf Approbation (im Internet zu finden)
- Lebenslauf inkl. Werdegang der Ausbildung (z. B. Informationen zum praktischen Jahr)
- Geburtsurkunde
- Identitätsnachweis sowie Nachweis der Staatsangehörigkeit
- Gesundheitszeugnis (max. 3 Monate alt)
- Straffreiheitserklärung
- Amtlich beglaubigte Kopie des Examenszeugnisses
- Ggf. Promotionsurkunde oder Ehrenurkunde

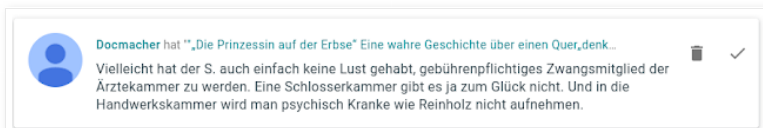
schreibt „aerzte-finanz.de“

Da wäre (wie schon geschrieben) die Frage zu stellen, wieso überhaupt ein „ärztliches Gutachten“ gemacht wurde, noch interessanter ist aber die Frage nach der „Straffreiheitserklärung“ - also ob Andreas Skrziepietz sich „anno damals“

„eines Verhaltens schuldig gemacht hat, aus dem sich seine Unwürdigkeit oder Unzuverlässigkeit zur Ausübung des ärztlichen Berufs ergibt“

Das der Anwalt dazu nichts schreibt spricht Bände. Und ich kann glauben, was ich will. Zumal ja in der Abmahnung in dem Punkt schon gelogen wurde.

- In einem Kommentar hat Andreas Skrziepietz übrigens (und, das ist typisch für Narzissten, nicht ohne an einer Beleidigung zu sparen) am 17.12.2023 die Nachricht hinterlassen, er hätte keine Lust gehabt, die Gebühren für die Ärztekammer zu zahlen. Als Motiv ist das - im Hinblick auf die Einkommenschancen und die „Höhe“ der Gebühren - schlicht lächerlich:



**Aus Sicht der Psychologie kommt es durchaus in Frage, dass die heute für jedermann - durch dessen eigene öffentliche Schriften - leicht erkennbaren Geistesstörungen des Andreas Skrziepietz primär darauf beruhen, dass dieser nach jahrelangen Mühen nicht die erhoffte Approbation als Arzt erhalten konnte. Ebenso passt es ins Bild des voll ausentwickelten Narzissten - und Andreas Skrziepietz ist ein solcher - dass er einerseits den Zulassungsantrag nicht gestellt hat, weil er nicht abgelehnt werden wollte und fortan (wissentlich unwahr - denn Narzissten wissen genau um ihre Lügen, können nur nicht widerstehen) behauptet, er „wollte nie Arzt“ werden - und sodann auch noch die lächerliche Begründung nachliefert, dies sei wegen der Kammerbeiträge so.**

Das ändert nichts der niedrigen Gesinnung, die vorliegend hinzutritt. Geltungsdrang und Hass - davon strotzen seine Schriften - sind immer „niedrig“. Und: In der Abmahnung wurde in einem weiteren Punkt gelogen, es wurden 4000 Euro gefordert: Auch das ist also Teil des Betrugsversuchs.

**Was der Anwalt von Andreas Skrziepietz (Hannover) schreibt(II).**

Der hier noch unter Welpenschutz stehende Berufsanfänger schreibt allen Ernstes:

„Richtig ist, dass es einmal eine Strafanzeige gegen ihn wegen Beleidigung gab, das Verfahren wurde jedoch eingestellt.“

Alkoholmissbrauch (1) ALMAS INDUSTRIES AG (2) Alpenweb (1) Alpenweb AG (4) Amazonasklave (1) Amin El Gendi (9) Amin El Gerndi (1) Amöneburg (1) Andrea Voßhoff (1) **Andreas Buchholz (114)** Andreas Buske (1) Andreas Kaltenmeier (1) Andreas Neuber (3) Andreas Ottl (1) **Andreas Skrziepietz (Hannover) (13)** Angriff auf Journalisten (7) Anna Fenninger (2) **Anne Sulmann (13)** Ansichten (9) Arbeitsagentur (1) **arglistige Täuschung (109)** Aschendorff Gruppe (10) Aschendorff Medien GmbH + Co. KG (2) asoziale Arbeitsverhältnisse (3) Ausbeutung (1) AWPR (3) AWPR Dortmund (26) Banken (1) batch (3) Bedrohung (6) Befangenenantrag (1) **Beleidigungen (21)** Benedikt Schönbrunn (7) **Benjamin Limbach (4)** **Berger Law LLP (144)** Berlin (12) **Betrug (209)** Beweismittel (1) **Bewerbungsmasche** (1) bewertet.de (1) Bilanzen (4) Binary Services GmbH (1) Bitskin (3) Blazevska und Partner (2) BND (1) Bochum (1) Boris Polenske (3) Brink & Reckermann (2) BS software development GmbH & CO. KG (1) BSI (1) **Buchholz und Kollegen (53)** Bugs (11) Bundestagswahl (2) **Bürgerrechte (42)** Bürokratie (2) Business Füchse GmbH (3) Business Online GmbH (2) Buske (1) capnamic (1) Catarina Katzer (1) CDU (1) Cesrina Neid (1) **Christian Stein (51)** Christine Lambrecht (1) **Christoph Preuß (303)** COLOGNE BUSINESS SCHOOL (2) **Computer (16)** Corona (2) Covid-19 (5) Covidioten (15) daily-date.de (1) **Daniel Fratzscher (269)** Daniel Kämmer (1) Daniel Sebastian (Berlin) (3) Danksagung (1) dateformore.de (1) Datenschutz (5) DCMA (1) **Denis Pohlman (19)** Deutschland (3) Dialermafia (2) DIW (1) Doktor Caterina Katzer (1) Domainpfändung (1) Dortmund (1) Dr. Benedikt Hüffer und Dr. Eduard Hüffer (4) Dr. Christian Conrad (7) **Dr. Frieder Nau (12)** Dr. Frieder Nau. (2) **Dr. Hans-Dieter Weber (46)** Dr. Marcel Leiser (1) Dr. Mathias Dieth (3) **Dr. Ruben Engel (11)** Dr. Wolfgang Löffler (1) Drachenfelder Ländchen (4) drosselkom (1) DSGVO (4) Duisburger Mafia (1) Dummheit (2) Dummschwätzer (7) Dummeuche (1) DuMont (2) DuMont Mediengruppe (2) DuMont Online-Service (2) **Düsseldorf (152)** echter Neofaschismus (3) Ecojet (8) Einsparung an Heizöl (1) erster April (9) Essen (8) European Website Company (3) **Euroweb (476)** Euroweb Asset-Management GmbH (1) Euroweb Beteiligung GmbH (2) **Euroweb Deutschland GmbH (23)** Euroweb Group GmbH + Co. KG (2) Euroweb Holding GmbH (3) **Euroweb Internet GmbH (187)** Euroweb Marketing GmbH (7) Euroweb Webstyle (1) Euroweb-Stiftung (2) Eurowebb (1) Eva Kühne-Hörmann (2) EW (3) **EW Deutschland (26)** ew.de (1) Ex-Richter Ralf Wolters (1) Excel (1) Fabian Hambüchen (3) **Fahrraddieb Kassel (1)** **Falschbeschuldigung (5)** falsche Gutachten (2) FDP (1) Fernsehverbot (1) Florian Blichke (1) Fotos (2) Franchising (1) Frankfurt am Main (1) Fratzscher GmbH + Co. Venture Capital KG (1) Frustsaufen (1) Fuldaabrück (7) Gastparo (2) **Gastrove (1)** Gegendarstellung (6) Georgi Grozdev (4) geprüeft.de (3) geprüeft.de (3) Gerhard Schröder (1) Gerichtstourismus (2) Gleichberechtigung (2) google (1) Gravenreuth (5) große Koalition (1) Größenwahnsinn (2) Grundgesetz (6) Günter Freiherr von Gravenreuth (1) GWE-Wirtschaftsinformations GmbH (1) Hamas (1) Hannes Graykowski (1) Hannover (4) Hans-Georg Maaßen (1) Hans-Peter Uhl (1) Hans-Werner Kallert (1) Hardware (2) Heimleuchten (1) Heizkosten (7) Hockenheimering (1) honeypot (2) Hotel Görres (4) hristia (1)

## Mein Kommentar?

„Viele Richter sind ja leicht zu verarschen. Ich aber nicht.“

Ja. Das steht schon weiter oben. Es kann aber nicht schaden, das zu wiederholen.

## Was der Anwalt von Andreas Skrzepietz (Hannover) nicht schreibt(II).

Andreas Skrzepietz (Hannover) hatte sein Stalking selbst öffentlich gemacht, es sogar in seinem hirnfreien Stolz eingehend beschrieben und sieht sich dadurch „geschädigt“, dass ich sein gestörtes Verhalten korrekt „Stalking“ nenne. Aber das hatten wir schon. Was also ist daran interessant?

### Es ist der Teilsatz „das Verfahren wurde jedoch eingestellt.“

Da kommt nämlich ziemlich viel in Frage. Ich wähle mal aus:

- Absehen von Strafverfolgung wegen Geringfügigkeit bei Vergehen (Bagatelldelikten) mit Zustimmung des Gerichts bzw. mit Zustimmung der Staatsanwaltschaft und des Angeschuldigten nach Anklageerhebung (§ 153 StPO)
- Einstellung des Verfahrens wegen eines Vergehens bei Erfüllung von Auflagen und Weisungen mit Zustimmung des Gerichts (§ 153a StPO)
- Absehen von der Verfolgung wenn die Strafe oder die Maßregel der Besserung und Sicherung, zu der die Verfolgung führen kann, neben einer Strafe oder Maßregel der Besserung und Sicherung, die gegen den Beschuldigten wegen einer anderen Tat rechtskräftig verhängt worden ist oder die er wegen einer anderen Tat zu erwarten hat, nicht beträchtlich ins Gewicht fällt. (§ 154 StPO);
- Absehen von der Verfolgung abtrennbarer Teile der prozessualen Tat oder einzelner von mehreren Gesetzesverletzungen, die durch dieselbe Tat begangen sind (Beschränkung der Strafverfolgung) (§ 154a StPO)
- Außerdem gibt es noch die Nichterhebung der öffentlichen Klage bei Absehen von Strafe nach § 153b StPO bei tätiger Reue (§ 153e StPO)

### Wie immer wenn ein Anwalt etwas offen lässt, kann ich vermuten.

Und das ist hier, entweder ...

- Einstellung des Verfahrens wegen eines Vergehens bei Erfüllung von Auflagen und Weisungen mit Zustimmung des Gerichts (§ 153a StPO)

... mithin eine Geldbuße (juristisch: „Geldauflage“) - oder dass Andreas Skrzepietz - vielleicht - versprochen hat, sich einer psychiatrischen Behandlung zu unterziehen - oder (und daran glaube ich!) ...

- Absehen von der Verfolgung wenn die Strafe oder die Maßregel der Besserung und Sicherung, zu der die Verfolgung führen kann, neben einer Strafe oder Maßregel der Besserung und Sicherung, die gegen den Beschuldigten wegen einer anderen Tat rechtskräftig verhängt worden ist oder die er wegen einer anderen Tat zu erwarten hat, nicht beträchtlich ins Gewicht fällt (§ 154 StPO);

Im Hinblick auf die sparsame Äußerung des Anwaltes muss und darf ich also vermuten, dass deutlich mehr vorliegt und das dieses Schandmaul wegen anderer Taten vom Staat(sic!) „richtig auf die Fresse kriegt“ - um es mal in der, von Andreas „Stürmer“ Skrzepietz selbst verwendeten „Mundart“ des Julius Streicher zu „sagen“. Denn wer so schreibt versteht das auch!

### Im den nächsten Artikeln der Serie geht es also darum, ob ich ihn einen „covidiotischen Nazi“ nennen darf und ob (m)ein Angebot, ihn - gerne mit Maulkorb und Spuckschutz - in die Psychiatrie zu fahren, rechters ist - Wetten das?

Labels: Abmahnung, Abmahnwahn, Andreas Skrzepietz (Hannover), Betrug, juristischer Selbstmord, Lügen, Opferrolle, Tatsachenverweigerung

## 5 Kommentare:

### Anonym hat gesagt...

Na, Herr Schlosser? Da ist der hohe und von Ihnen als überzogen dargestellte Streitwert vielleicht doch Ausfluss des Umstandes, dass der Kollege diesem, "sehr speziellen" Mandant beim Heulen zuhören musste.

Für weniger als "2 Kilo" hätte ich es auch nicht gemacht.

17.02.24, 13:23

### Anonym hat gesagt...

Und noch etwas:

Vielleicht dachte der Anwalt ja tatsächlich genau so wie Sie über den Mandant. Vielleicht wusste der Sie auch einzuschätzen. (Google aufrufen ist einfach!) Und vielleicht lacht der jetzt selbst, weil der Mandant mit der verlangten Abmahnung seinem Ruf selbst ein tiefes Grab geschaufelt hat. Die angesprochenen 2150€ wären dann eine nette Zugabe, welche das Vergütigen ungemein erhöht.

17.02.24, 13:30

Humor (1) Ideo Labs GmbH (1) Idioten auf Koks (1) IHK Nord Westfalen (1) Impfverweiger (1) Insolvenz (7) Insolvenzverschleppung (3) Internet Media (10) Internet Online Media (4) Internet Online Media AG (4) Internet Online Media GmbH (32) InternetOne AG (1) Israel (1) ITMR Rechtsanwälte Düsseldorf (4) ITMR-Legal (2) Ivan Dumancic (10) Jakob Augstein (1) Jan Böhmernann (12) Jan Uekermann (1) Jan Wittig (1) Jean Paul Bohne (33) Jean-Paul Bohne (6) Jobbörse (3) Joe-Job (1) Johannes Gräbig (1) Jonas Reckerman (2) Julius Brink (2) Jürgen Melzer (1) Jurisblödenz (2) Jurisdemenz (5) Jurisprudenz (1) juristischer Selbstmord (6) Justizwahnsinn (9) Kadyrow (1) Käfer (1) Kaffeefahrten-Abzocker (3) Kaltanrufe (3) Kanzlei Berger (143) Kanzlei Höcker (7) Kanzlei Hoecker (6) Kanzlei Ralf Höcker (42) Kanzlei Schenk und Schulenberg (1) Kassel (1) Khah Nima Masih (4) KlickUp GmbH PKW.de (1) Köln (2) Korruption (2) Kraftstoffverbrauch (7) kreative Buchführung (1) Kreative Buchführung. Insolvenzverschleppung (1) Kredite (1) Kreditwürdigkeit (2) Krefeld (1) kündigen (3) Kündigung (3) Lachnummer (134) Landgericht Kassel (3) Lawrow (1) Leipziger Volkszeitung Onlineservice (1) LG Düsseldorf (4) LG Düsseldorf Az. 34 O 67/14 (5) LG Hamburg (10) LG Kassel (15) LG Köln (4) Litigation PR (29) Linux (16) Liquidat (1) Los Angeles (1) Ludwig / Walkenhorst (2) Lügen (183) Madsack Online Service (8) Madsack Online-Service (1) Madsack OnlineService (8) Mafia (52) Magnete (8) Marcel Fratzscher (10) Marcel Weymann (1) Marco Born (1) Marco Hahn (1) Marco Remmert (2) Marcus Pretzell (1) Marcus Schneider (9) Maria Höfl-Riesch (1) Marke (1) Markus Rogan (2) Martin Brehm (2) Martin Junker (2) Martin Witscher (5) Massenüberwachung (1) Maxworker (1) Maxworker GmbH (7) MdB Detlev Seif (1) Media Company Düsseldorf (1) Medien (7) Meinung (11) Michael Burat (1) Mike Müller (5) Mindestlohn (2) Mogelpackung (1) Musterkündigung (2) Nancy Faeser (1) Narzissmus (1) Nazis (1) Nazischlampe (1) Net365 GmbH (5) New Media Marketing & Vertriebs GmbH (1) Nicolas Absenger Wuppertal (12) Niederkrüchten (12) nrw-sales.de (1) Oliver Koytek (2) Onlineshop (1) Opferrolle (6) organisierte Kriminalität (59) Ossi (3) OStA Schneider (GStA Hamm) (2) OStA Stefan Levin (1) OStA Stefan Levin (StA Dortmund) (1) OStAin Suerbaum (StA Dortmund) (1) Österreich (1) Paketdienste (1) Parteien (1) Partybilder (1) Pascal Goffart (15) Pascall Howells (6) Patricia Schlesinger (1) Patrick L. (9) Perl (1) Petra Grotkamp (3) Philanthropen (2) Philipp Berger (259) PHP (2) Pierre Kaffer (1) Pjotr Z. (9) PKW.de (2) Pleiten (2) pointoo (1) Politik (67) Pornoabmahnungen (2) post (1) postdemokratische hyperkorrupte Gesellschaft (2) prekäre Arbeitsverhältnisse (4) Professor Dirk Heckmann (1) Programmieren (33) Prozessbetrug (50) Psychos (2) Putin (1) QR-Code (1) Quaknazis (2) Querulant (19) qype (1) Ramsan Achmatowitsch Kadyrow (1) Raspberry Pi 4 (1) Raubtierkapitalismus (1) Recep Tayyip Erdoğan (2) Rechenzentrum (4) Recht (41) Rechtsanwaltskammer (1) Rechtsbeugung (45) rechtsfreie Zone (17) Rechtsmiss (1) Rechtsmissbrauch (26) rechtsradikal (1) Rechtstipps (2) Referenzkunden (74) Referenzkundenmasche (20) Reichsbürger (1) Reputation Management (2) Restanwaltschaft (1) REVOLUTIVE SYSTEMS GmbH (1) Rheinische Post (3) Rheinland New Media (2) Rheinland Online Service GmbH & Co. KG (1) Richter Neumeier (2) Richter

### Anonym hat gesagt...

Sauber zerlegt. Schön wäre es, wenn Richter:innen auch nur halb so gut logisch denken könnten wie dieser Metallverarbeiter.

17.02.24, 13:58

### Anonym hat gesagt...

Witziger "Metallverarbeiter". Der "Schlosser" macht tatsächlich in IT also programmieren und so. Der will doch nur die Gegner durch dieses "unter den Scheffel stellen" beschämen.

Schön wäre es, wenn Richter:innen auch nur halb so gut logisch denken könnten wie der Herr "Schlosser". Lob!

17.02.24, 14:22

### Jörg Reinholz hat gesagt...

An Andreas Skrizepietz, Hannover: Getroffene Hunde bellen - und Du verstelst dabei vergeblich die Stimme. Stimmt es eigentlich, dass bei Dir pfändbarer Grundbesitz vorhanden ist?

17.02.24, 15:35

## Kommentar veröffentlichen



Kommentar eingeben

Neuerer Post

Startseite

Älterer Post

Quandel (2) Richterin Eymelt-Niemann (2) Richterin Lange (2) Ronald Pofalla (1) **ruhrgebiet-onlineservices** (17) Ruhrgebietshelden (7) Russland (2) **Sabine Meuter** (11) SafeTIC AG (3) Sales meets Marketing (2) Sales-meets-marketing (1) salesscouts24 (1) salesworker.com GmbH (1) Schädigungsabsicht (1) Schadssoftware (4) Scharlatan (1) **Schaumschläger** (68) **Schleichwerbung** (12) Schreibstischhelden (1) Schrottseiten (1) Schulenberg & Schenk Rechtsanwälte (1) Schweiz (9) SCS GmbH (9) SCS Schneider GmbH (8) Sebastian Cyperski (1) Selim Tasci (6) shell (3) **Sicherheit** (41) Siegmund Gabriel (1) Simon Schempp (1) Skripte (1) SLAPP (1) Solvenz (1) Sozialbetrug (2) Spam (3) Sparkasse Kassel (1) SPD (3) Spezialiste (1) **Spezialisten** (107) Sportförderung (1) Springer-Verlag (1) **StA Jan Uekermann** (3) **StA Kassel** (8) StA Schneider (StA Dortmund) (1) **Staat** (13) Staatsanwaltschaft Düsseldorf (4) Staatsanwaltschaft Kassel (1) **Stalking** (20) Stefan Schmidt (1) Stephanie Beckert (2) Steuerbetrug (1) Steuertrick (1) **Strafsachen** (90) **Strafvereitelung** (15) Strunden und Partner (1) STUTTGARTER ZEITUNG Online-Service GmbH (10) Suchmaschinenoptimierung (5) Suppenschmied (1) Swatting (1) **Tätlichkeiten** (5) Tatsachenverweigerung (6) Täuschung (1) Telekom (1) The Archive AG (1) Thomas de Maizière (3) Thomas Kaltenmeier (1) Thomas Middlehoff (1) Thomas Urmann (6) Trojaner (4) tunen (1) Türkei (1) U+C Rechtsanwälte (4) Überwachungsstaat (4) Ukraine (9) Uli Hoeneß (2) Umwelt (1) United Internet (1) **United Media AG** (16) United Megia AG (1) Urheberrecht (1) Urkundenfälschung (1) Urmann und Kollegen (7) Urmann und Kollegen (8) **Urteile** (61) Vendetta (2) Verbalterrorist (2) Verbraucherschutz (1) Verbraucherschutz Internet Verein (1) Verdienst (1) Verfassung (9) Vergleichsangebote (1) **Verleumdungen** (36) Verluste (1) Viren (3) Viscomp (4) Viscomp GmbH (5) Vitesse Kärcher GmbH (2) Volker Bouffier (1) Volker Schmerfeld-Tophof (1) Volker Schmerfeld-Tophof (StA Dortmund) (1) Volksverräter (1) Vollpostenjournalist (1) Voreingenommenheit (1) **Vorratsdatenspeicherung** (12) vorsätzlich falsche Versicherung an Eides statt (5) Wachtberg (4) Waffenbesitz (1) Wagniskapital (1) Waldorf-Frommer (4) Warnung (1) **waz onlineservice** (62) WAZ-Gruppe (8) WDR (4) web and marketing (1) WEB-HUNT 3R GmbH (1) Web2Walk GmbH (5) Webprojekte (6) Webseiten Area GmbH (16) Webseitenarea GmbH (1) Webshop (1) **Webstyle** (113) Webstyle GmbH (27) Webstyle Inc. (2) Webweisend (1) Wernigerode (1) west (1) Westdeutscher Onlineservice GmbH (1) Westfalen-blatt OnlineService (6) Westfälische Nachrichten (2) Windows (3) Wladimir Putin (10) **WN Online-Service** (19) **WN Online-Services** (16) WN OnlineService (4) WN-Onlineservice (5) WSO Web.Systems GmbH (5) WWWE GmbH (5) yelp (1) youCom GmbH (4) YourRate GmbH (6) Zeitungen (1) zuuyo.com (1)

### KONTAKT

Jörg Reinholz, Schlosser & Team  
(also kein Wettbewerber der Euroweb!)  
joerg.reinholz(via)googlemail.com

### DATENSCHUTZ:

Zugriffe auf diese  
Webseite und jeder  
Versuch der  
"elektronischen"  
Kontaktaufnahme zu  
meiner Person  
werden mit Wissen und "geheimer"



Zustimmung der Bundesregierung durch fremde Geheimdienste überwacht.

Das Geschwafel von "*bürgerlichen Grundrechten*" - auch zu finden in einem Machwerk namens "*Grundgesetz*" - ist lediglich Propaganda.

Sollten Sie vorhaben, sich in einer beliebigen der erdenklichen Weisen gegen diese demokratie- und rechtsstaatswidrige Überwachung zu wehren, dann sollten Sie dies nicht elektronisch kommunizieren. Bedenken Sie bitte auch die Folgen Ihres Handelns, wenn Sie dabei Dinge preisgeben, welche Sie in irgendeiner Form erpressbar machen.